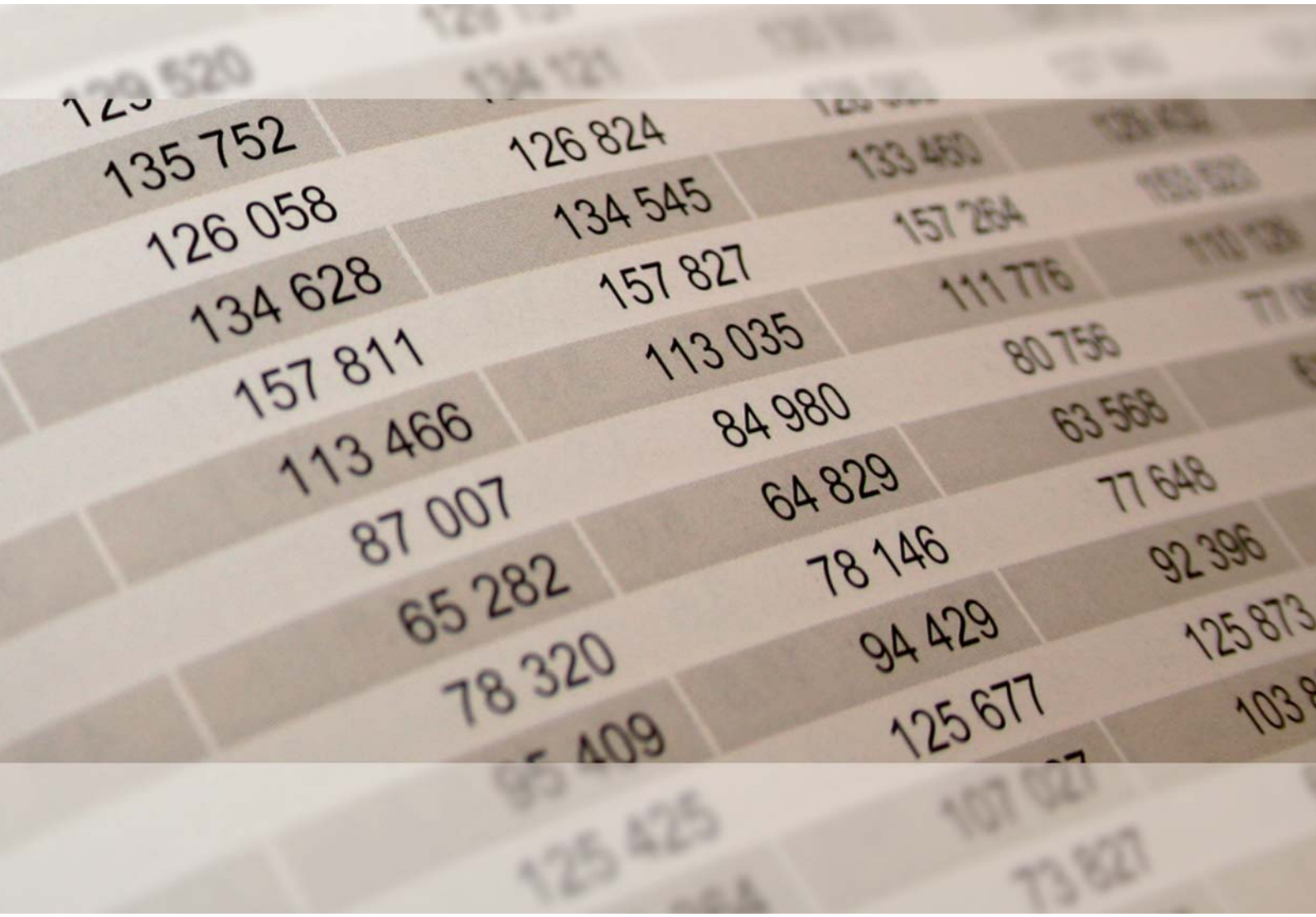
RheinlandPfalz
STATISTISCHES LANDESAMT

2010

STATISTISCHE BERICHTE



Schweinebestände und Schweinehaltungen am 3. Mai 2010

Statistik nutzen

Kennziffer: C III - hj 1/10 · Bestellnr.: C3083 201021 · ISSN: 1430-5070

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält endgültige Ergebnisse über die Schweinebestände und Schweinehaltungen landwirtschaftlicher Betriebe am 3. Mai 2010. Rechtliche Grundlage war das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886).

Für die Bestandserhebung der Schweine erfolgte eine Befragung von repräsentativ ausgewählten Betrieben mit mindestens 50 Schweinen oder mindestens 10 Zuchtsauen. Hierfür wurden Angaben von rund 340 Schweinehaltern zu einem Landesergebnis hochgerechnet. Aufgrund der Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen auf Betriebe mit mehr als 50 Schweinen oder mehr als 10 Zuchtsauen ist die Vergleichbarkeit der Schweinebestände zu den Vorerhebungen eingeschränkt. Die Nachweisungen der Betriebszahlen sind nicht vergleichbar.

In das Aufbereitungsprogramm für die Erstellung der Ergebnisse der Bestandserhebung Schweine ist ab dem Jahr 2010 eine Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte integriert. Der einfache relative Standardfehler wird als Maß für die Größe des Zufallsfehlers herangezogen. Wegen der besseren Übersichtlichkeit erfolgt der Nachweis der relativen Standardfehler nur nach Fehlerklassen. Durch die Fehlerkennzeichnung soll der Nutzer in die Lage versetzt werden, die Ergebniszuverlässigkeit für seine Zwecke hinreichend abschätzen zu können. Die hinter den Datenwerten aufgeführten Buchstaben spiegeln folgende Fehlerklassen wider:

- A - rel. Standardfehler bis unter 2%
- B - rel. Standardfehler 2% bis unter 5%
- C - rel. Standardfehler 5% bis unter 10%
- D - rel. Standardfehler 10% bis unter 15%
- E - rel. Standardfehler 15% und mehr

Datenwerte ab einem Standardfehler von 15% sind durch einen Schrägstrich ersetzt, da die Aussagekraft stark eingeschränkt ist.

Regional tiefer gegliederte Daten stehen aus der allgemeinen Erhebung im Jahre 2007 zur Verfügung. Ausgewählte Gemeindedaten sind aus dem im Statistischen Landesamt eingerichteten Landesinformationssystem (LIS) verfügbar.

Zeichenerklärung und Abkürzungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
X	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
( )	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher

D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

T 1 Schweinebestände[1)] in landwirtschaftlichen Betrieben 2009 und 2010

Viehart	Mai 2009	November 2009	Mai 2010	Veränderung Mai 2010 zu Mai 2009	
	1 000				%
Ferkel	64,1	59,8	66,4 B	2,3	3,5
Jungschweine (bis unter 50 kg Lebendgewicht)	61,9	65,2	53,0 B	- 8,9	- 14,4
Mastschweine [2)] (50 kg und mehr Lebendgewicht)	120,2	111,3	104,4 B	- 15,8	- 13,1
50 bis 80 kg Lebendgewicht	58,2	55,9	54,3 B	- 3,8	- 6,5
80 bis 110 kg Lebendgewicht	52,6	47,0	42,9 B	- 9,7	- 18,4
110 kg und mehr Lebendgewicht	9,4	8,4	7,1 C	- 2,3	- 24,0
Zuchtschweine insgesamt (50 kg und mehr Lebendgewicht)	22,4	20,9	19,7 B	- 2,7	- 12,0
Zuchtsauen zusammen	21,9	20,5	19,3 B	- 2,6	- 11,9
Trächtige Sauen zusammen	15,3	14,2	13,4 B	- 2,0	- 12,7
Jungsauen (zum 1. Mal trächtig)	2,4	2,0	2,2 B	- 0,2	- 8,1
andere Sauen	12,9	12,2	11,2 B	- 1,8	- 13,6
Nicht trächtige Sauen zusammen	6,6	6,2	5,9 B	- 0,7	- 9,9
Jungsauen	1,6	1,7	1,9 B	0,3	17,3
andere Sauen	4,9	4,5	4,0 B	- 0,9	- 18,7
Jungsauen zusammen	4,0	3,7	4,1	0,1	2,0
andere Sauen zusammen	17,9	16,7	15,2	- 2,7	- 15,0
Eber	0,5	0,5	0,4 D	- 0,1	- 19,1
Schweine insgesamt	268,5	257,2	243,4 A	- 25,1	- 9,3
Haltungen Schweine insgesamt	1,5	1,3	0,4 A	X	X

---

1) Ab 2010: Vergleichbarkeit zu den Vorerhebungen durch methodische Änderungen eingeschränkt. - 2) Einschließlich ausgemerzter Zuchttiere.

T 2 Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2010 nach Größenklassen der gehaltenen Tiere

Betriebe mit … Schweinen	Schweine insgesamt		Davon					
			Zuchtsauen		Ferkel		Mastschweine einschl. Jungtiere und Eber	
	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
	1 000							
1 - 99	0,1 D	3,8 D	/ E	/ E	/ E	/ E	0,1 D	3,1 D
100 - 249	0,1 B	19,3 C	0,1 C	2,4 D	0,1 C	5,2 C	0,1 C	11,8 C
250 - 499	0,1 C	35,1 C	0,0 C	2,2 C	0,0 C	7,2 C	0,1 C	25,7 C
500 - 999	0,1 B	79,5 B	0,1 C	5,9 C	0,1 C	20,1 C	0,1 B	53,5 B
1 000 und mehr	0,1 B	105,7 B	0,0 B	8,5 B	0,1 B	33,5 C	0,1 B	63,7 B
Insgesamt	0,4 A	243,4 A	0,2 A	19,3 B	0,2 B	66,4 B	0,4 A	157,8 A

T 3 Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Zuchtsauen am 3. Mai 2010 nach Größenklassen der gehaltenen Tiere

Betriebe mit … Zuchtsauen	Schweine insgesamt		Darunter Zuchtsauen	
	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
	1 000			
1 - 49	0,1 B	20,0 C	0,1 B	2,4 C
50 - 99	0,1 C	30,7 C	0,1 C	4,1 C
100 - 249	0,1 B	78,4 B	0,1 B	10,9 B
250 - 499	0,0 C	11,8 C	0,0 C	1,9 D
500 und mehr	- A	- A	- A	- A
Insgesamt	0,2 A	140,9 A	0,2 A	19,3 B

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: http://www.statistik.rlp.de/verlag/gesamt/index.html

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2010

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.